

I. Anmeldung

TOP: _____

Stadtplanungsausschuss
Sitzungsdatum 07.06.2018
öffentlich

Betreff:

Züricher Straße

Freiflächen- und Platzgestaltung um den U-Bahnhof Großreuth b. Schweinau in zwei Varianten und weiteres Vorgehen

Anlagen:

Entscheidungsvorlage

Kostenschätzung

Plan Park mit "Wasserfläche" Adler & Olesch vom 02.05.2018

Plan Park mit "Parkwiese" Adler & Olesch vom 02.05.2018

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
AfS	22.09.2016	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfS	18.01.2018	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Die Rahmenplanung um die neue U-Bahnhaltestelle "Großreuth b. Schweinau" ging aus einem Wettbewerb 2013 hervor, der vom Architekturbüro Kappler & Sedlak zusammen mit den Landschaftsarchitekten Adler & Olesch gewonnen wurde. Inzwischen wurden die Planungen durch die Wettbewerbsgewinner konkretisiert und das Büro der Landschaftsarchitekten hat einen Vorentwurf für den Platz und den Landschaftspark in zwei Varianten zur Entscheidung vorgelegt.

Der zentrale Platz wird das Zentrum des Quartiers mit vorhandener und neuer Bebauung bilden und einen wichtigen Beitrag zur Identifikation der Bewohner mit der gebauten Umgebung darstellen.

Zusätzlich werden zwei Vorschläge für die Gestaltung Platzoberfläche vorgelegt. Die beiden Gestaltungskonzepte "Plattenbänder" und "Steinerne Inseln" werden im Bericht beschrieben und in den Plänen dargestellt. Ziel der Verwaltung ist die Realisierung eines gestalterisch anspruchsvollen, hochwertigen, langlebigen Konzeptes, das aber dennoch wirtschaftlich zu erstellen und zu unterhalten ist.

Außerdem geht es um die Frage, ob die Wasserfläche im Zentrum weiterverfolgt werden soll oder ob einer alternativen Planung mit einer "Parkwiese" im Zentrum der Vorzug gegeben wird. Beide Varianten haben Vor- und Nachteile und sind mit spezifischen Erstellungs- und Folgekosten verbunden. In der Entscheidungsvorlage sind die stadtgestalterischen Überlegungen und die Kosten für beide Varianten detailliert dargestellt.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	3.200.000 €	<u>Folgekosten</u>	175.000 € pro Jahr
----------------------------	-------------	---------------------------	--------------------

- dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv	3.200.000 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
----------------	-------------	------------------	------------

davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr
-----------------	---	----------------------	------------

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Die Maßnahmen sind im BIC Verfahren mit "BIC+" bewertet

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von _____ Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Bei der Gestaltung von Platz und Park werden die Bedürfnisse von unterschiedlichen Nutzergruppen berücksichtigt. Ziel der Umsetzung ist ein Park für Jung und Alt.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 SÖR/WL

II. **Herrn OBM**

III. **Referat VI**

Nürnberg,
Referat VI

(49 00)